

Verantwortung, Flexibilität und neue Freiräume im Job werden geschätzt – aber nicht von allen

Erste Ergebnisse der großen Arbeitsmarktstudie von IZA und XING



I Z A Institute
of Labor Economics

Prof. Dr. Hilmar Schneider
IZA – Institute of Labor Economics

Berlin, 30. März 2017

Unsere Arbeitswelt im Wandel

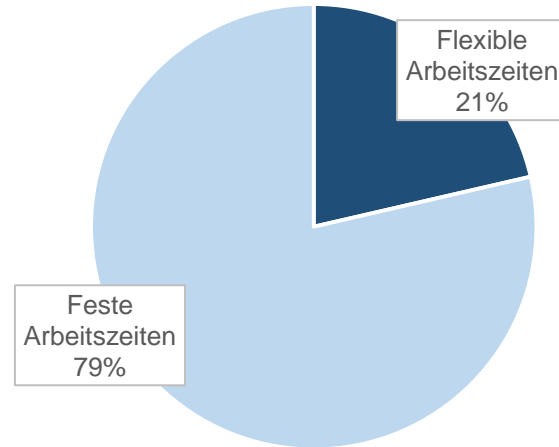
- Die Digitalisierung scheint sich mit atemberaubender Geschwindigkeit zu vollziehen – mit verschiedenen Entwicklungen und vielfältigen Phänomenen.
- Die Folgen bestehen u.a. in einer zunehmenden Verlagerung unternehmerischer Risiken auf Arbeitnehmer und wachsendem Qualifikationsdruck.
- So entstehen Chancen durch mehr Entscheidungsspielräume, aber auch Gefahren durch Überforderung.

IZA/XING-Studie „Arbeiten in Deutschland“

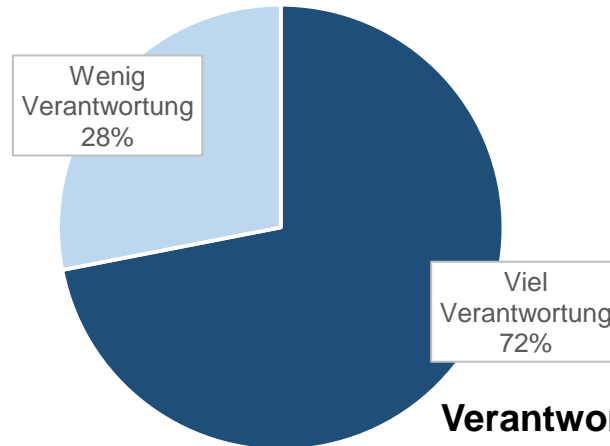
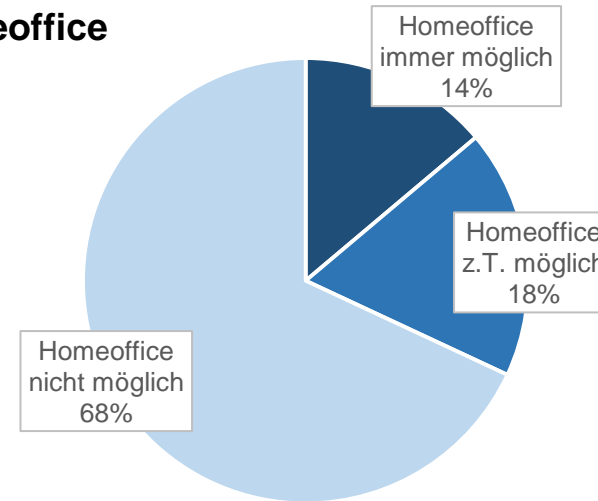
- Wie sieht die arbeitende Bevölkerung in Deutschland vor diesem Hintergrund ihre Zukunft?
- Antworten verspricht eine breit angelegte Studie durch das Institut zur Zukunft der Arbeit (IZA) und die XING AG mit insgesamt mehr als 8.000 befragten Personen.
- Heute: Ergebnisse zur Frage, ob die moderne Arbeitswelt mit ihren neuen Möglichkeiten, Freiheiten und Freiräumen den Wünschen der Menschen tatsächlich entspricht.

Freiheiten der modernen Arbeitswelt

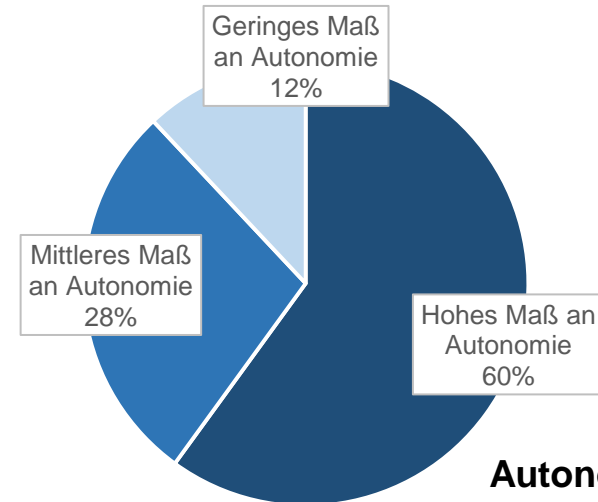
Arbeitszeiten



Homeoffice

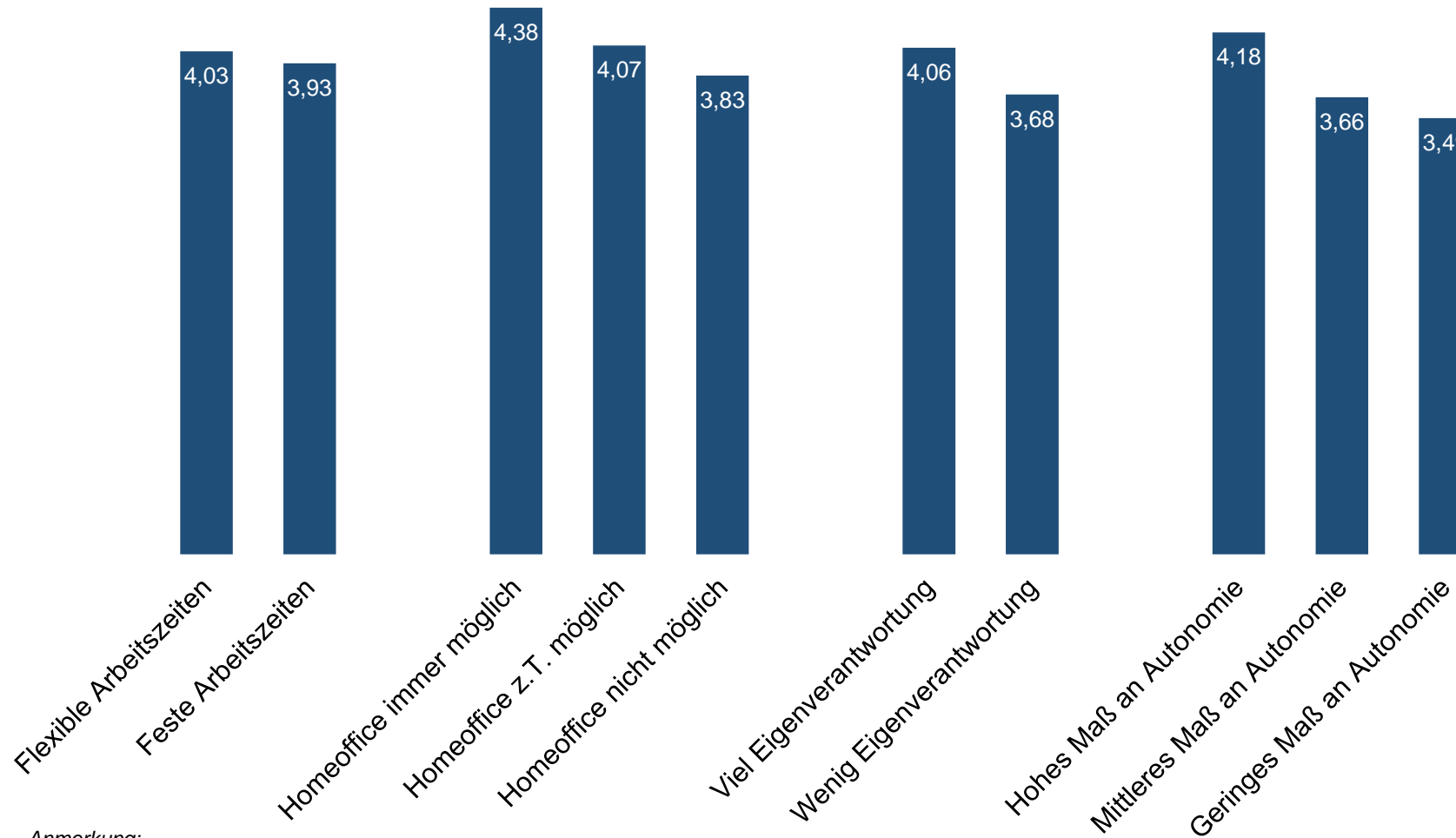


Verantwortung



Autonomie

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit Ihrer Arbeit? - Freiheiten der modernen Arbeitswelt -

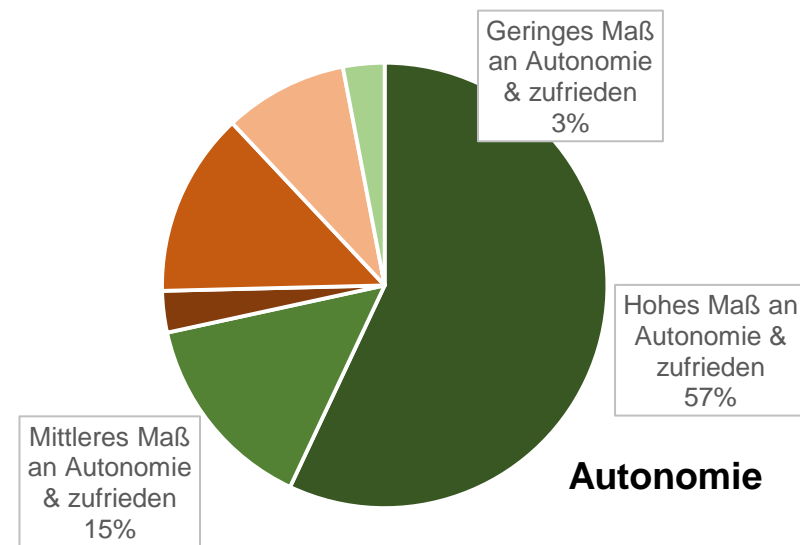
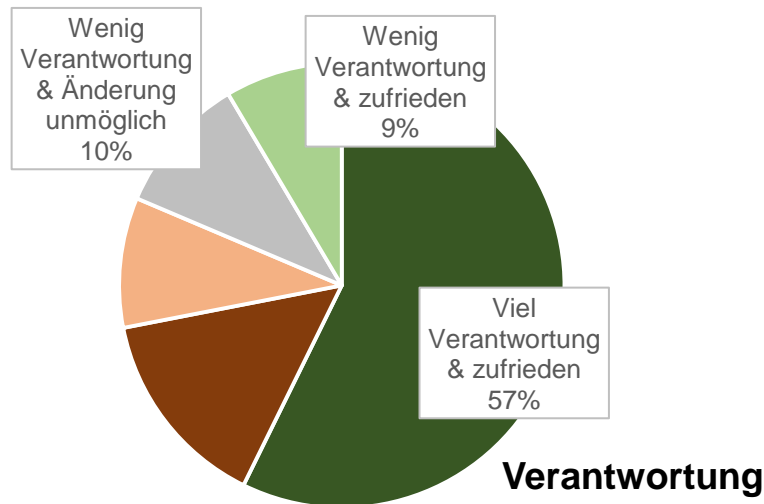
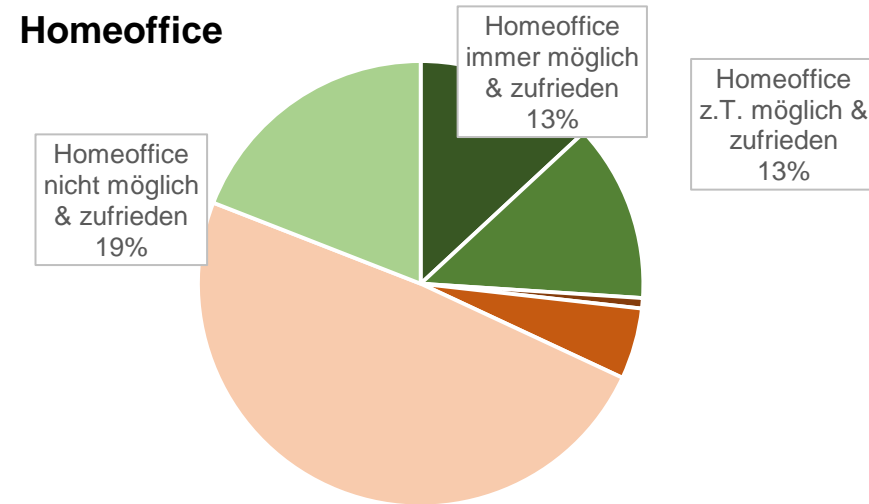
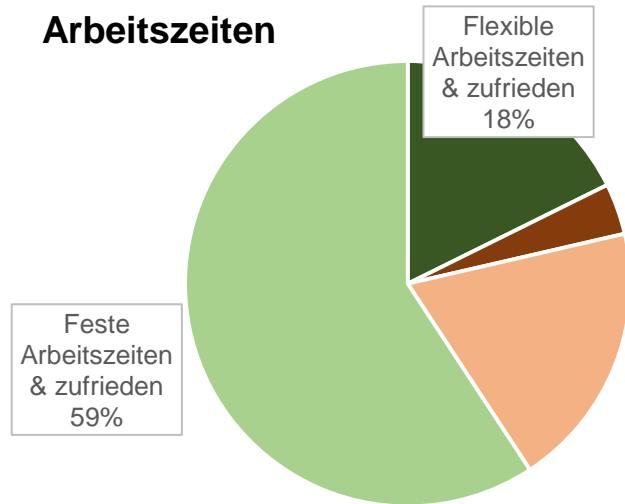


Anmerkung:

Mittlere Arbeitszufriedenheit der jeweiligen Gruppe, gemessen auf einer 5er-Skala:

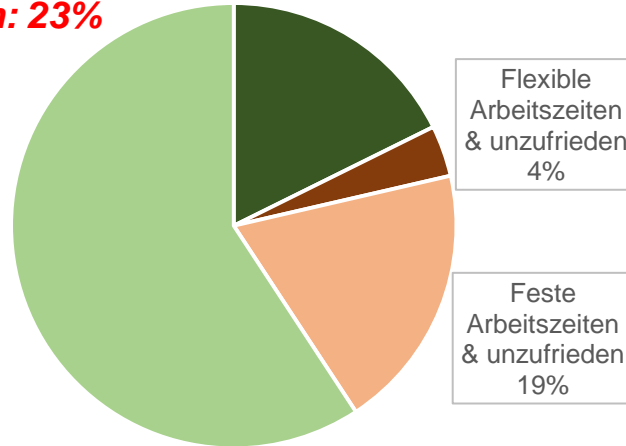
5: sehr zufrieden, 4: eher zufrieden, 3: unentschieden, 2: eher unzufrieden, 1: sehr unzufrieden.

„Match“ der Job-Profile und Präferenzen

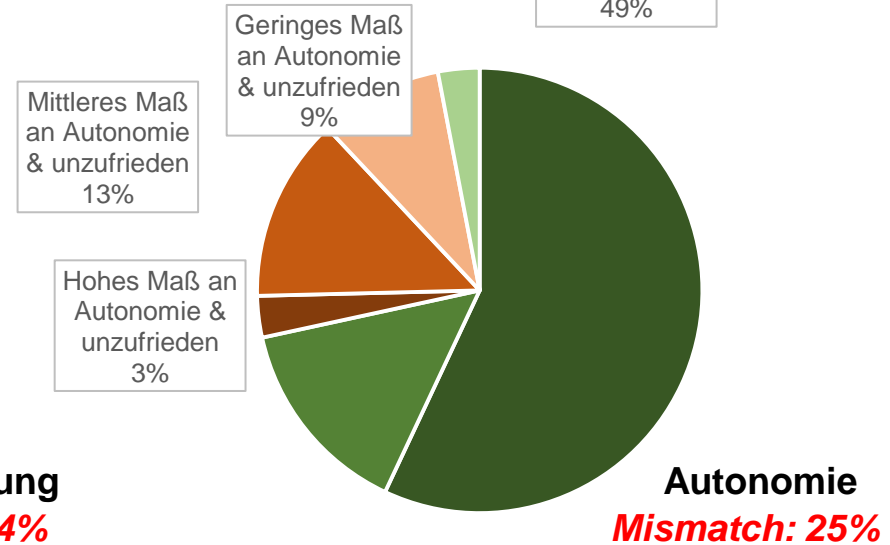
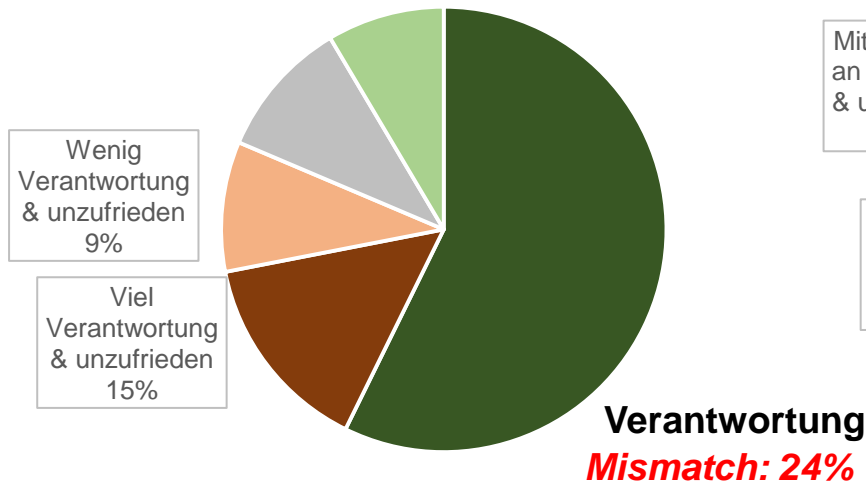
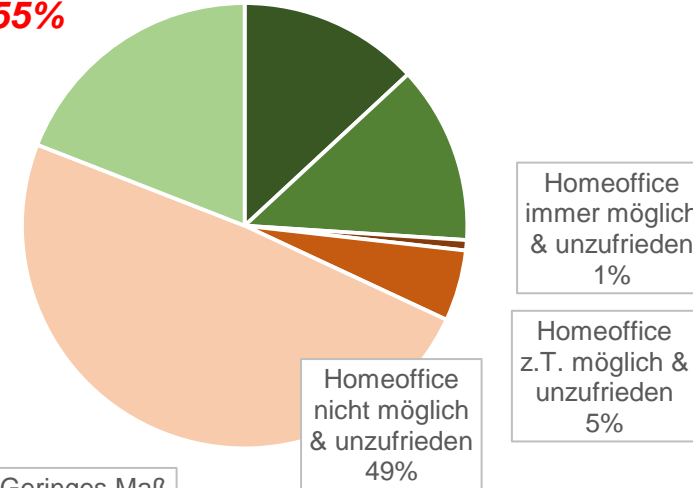


„Mismatch“ der Job-Profile und Präferenzen

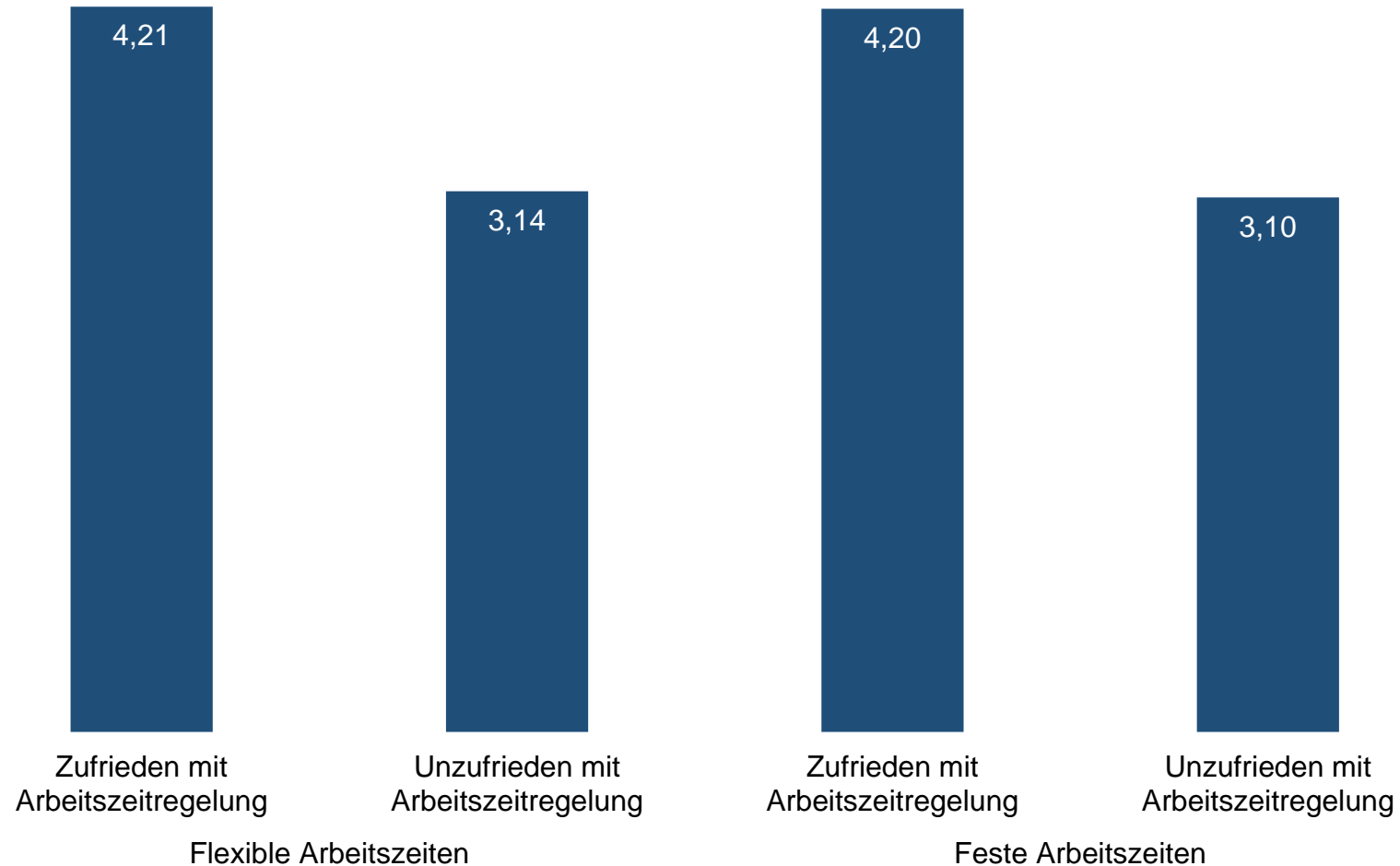
Arbeitszeiten
Mismatch: 23%



Homeoffice
Mismatch: 55%



Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit Ihrer Arbeit? - flexible vs. feste Arbeitszeiten -

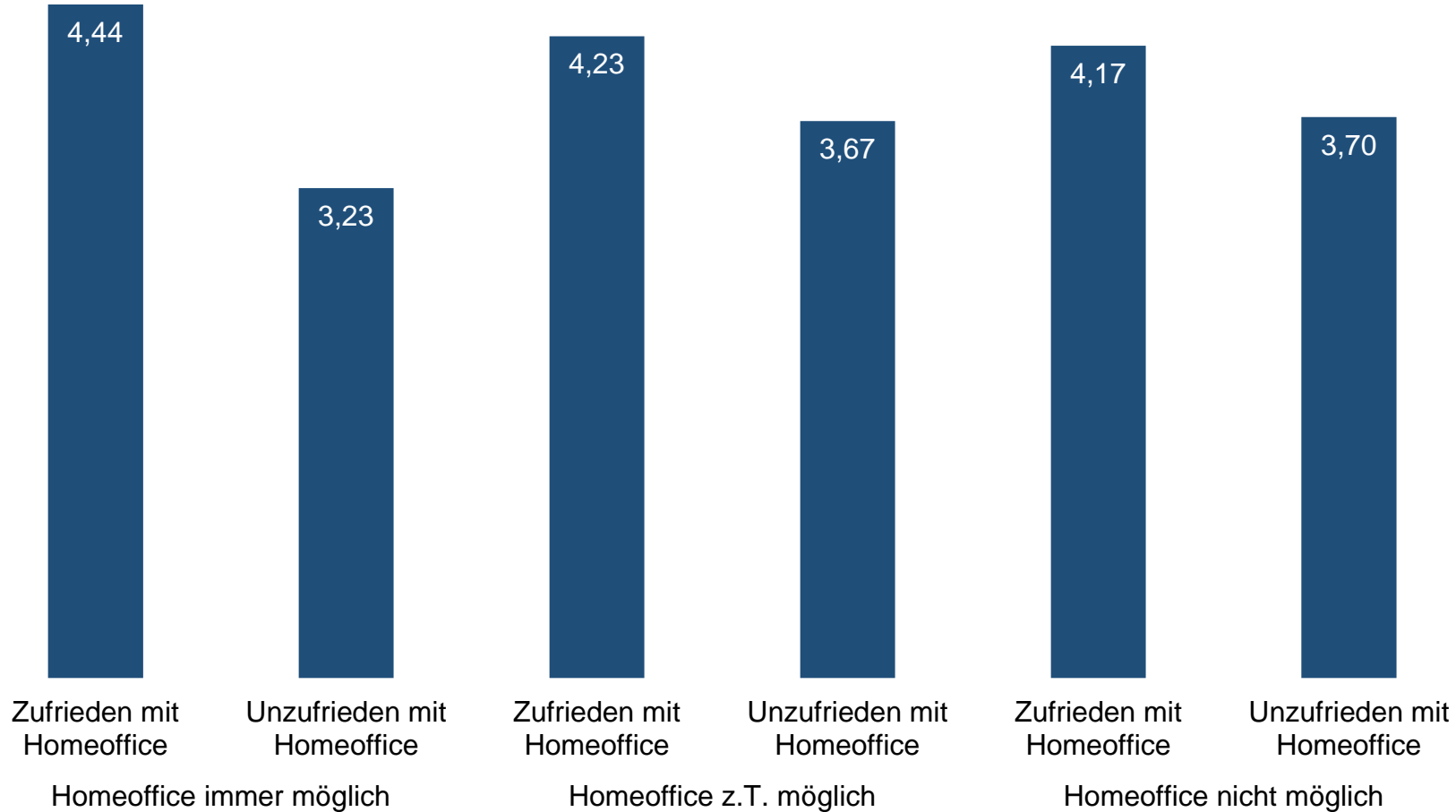


Anmerkung:

Mittlere Arbeitszufriedenheit der jeweiligen Gruppe, gemessen auf einer 5er-Skala:

5: sehr zufrieden, 4: eher zufrieden, 3: unentschieden, 2: eher unzufrieden, 1: sehr unzufrieden.

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit Ihrer Arbeit? - Homeoffice -

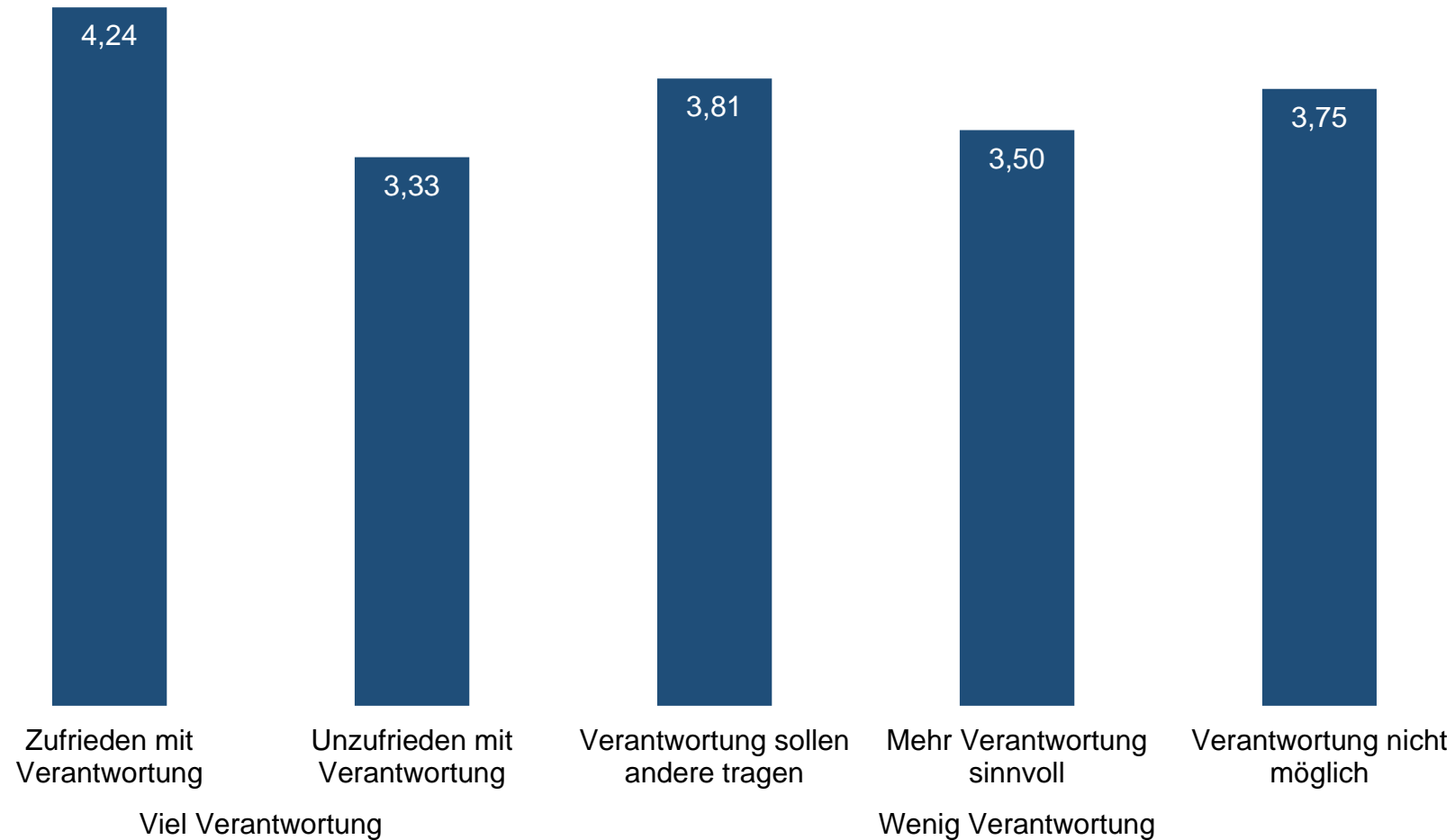


Anmerkung:

Mittlere Arbeitszufriedenheit der jeweiligen Gruppe, gemessen auf einer 5er-Skala:

5: sehr zufrieden, 4: eher zufrieden, 3: unentschieden, 2: eher unzufrieden, 1: sehr unzufrieden.

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit Ihrer Arbeit? - Verantwortung -

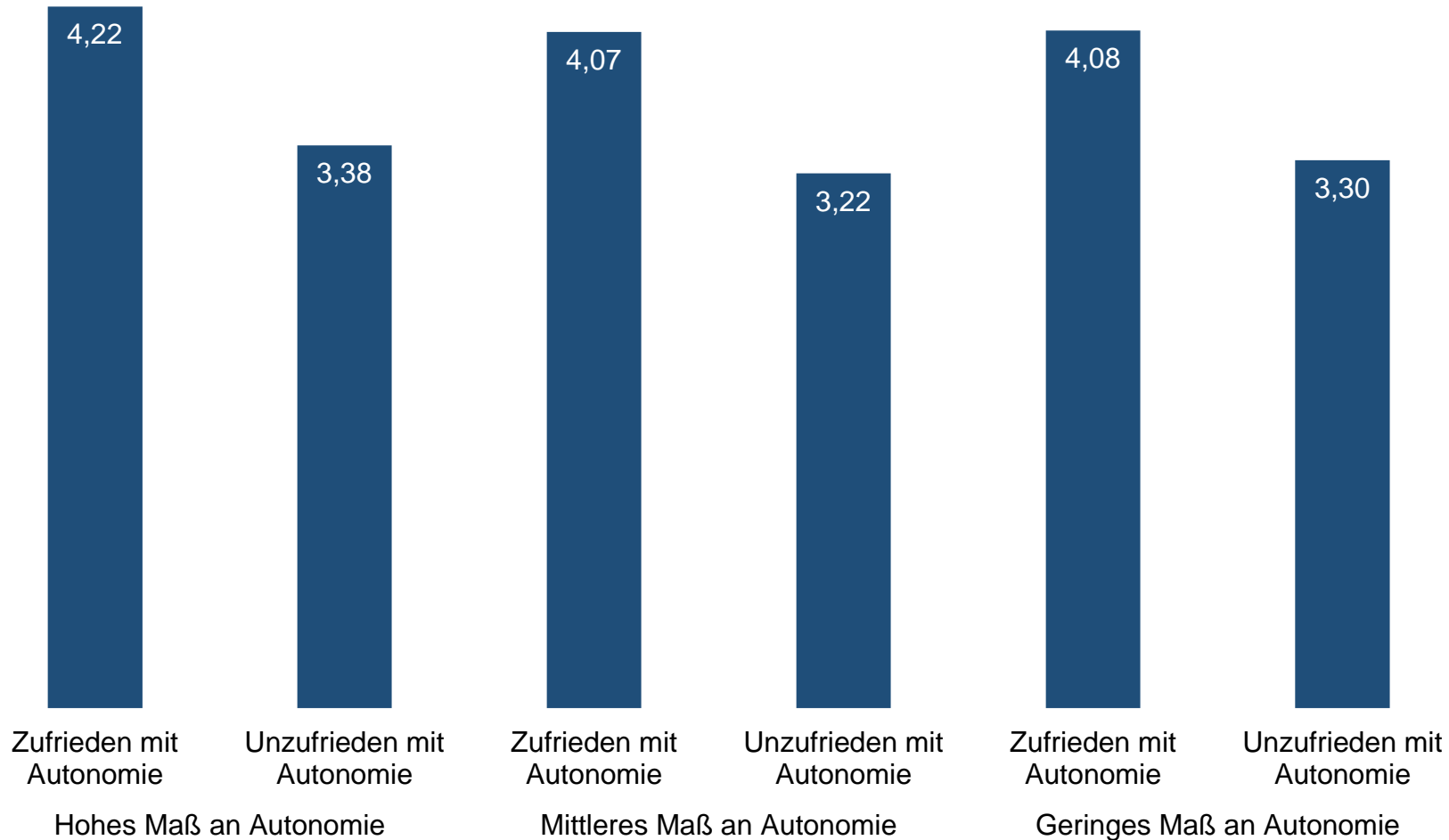


Anmerkung:

Mittlere Arbeitszufriedenheit der jeweiligen Gruppe, gemessen auf einer 5er-Skala:

5: sehr zufrieden, 4: eher zufrieden, 3: unentschieden, 2: eher unzufrieden, 1: sehr unzufrieden.

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit Ihrer Arbeit? - Autonomie -



Anmerkung:

Mittlere Arbeitszufriedenheit der jeweiligen Gruppe, gemessen auf einer 5er-Skala:

5: sehr zufrieden, 4: eher zufrieden, 3: unentschieden, 2: eher unzufrieden, 1: sehr unzufrieden.

Fazit und Ausblick

- Mehr Verantwortung, Flexibilität und Autonomie ist nicht pauschal als positiv oder negativ zu bewerten.
- In der Arbeitswelt der Zukunft mit immer vielfältigeren Erwerbsformen und Tätigkeitsprofilen wird es noch mehr als bislang darauf ankommen, dass das Job-Profil zu den individuellen Wünschen und Bedürfnissen passt.
- Arbeitgeber sollten daher Bewerber noch sorgfältiger auswählen (d.h. mit zum Profil passende Präferenzen) sowie Coaching- und Mentoring-Angebote machen (z.B. wenn mehr Verantwortung übertragen wird).



I Z A Institute
of Labor Economics

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Hilmar Schneider

IZA – Institute of Labor Economics

schneider@iza.org

www.iza.org